

Presseinformation

7. Januar 2026

Aktiv durch den Winter in Niederösterreich

Von der Piste bis zum Panoramaweg

Skifahren, Langlaufen, Skitourengehen, (Schneeschuh-)Wandern, Rodeln oder Eislaufen: Niederösterreich bietet auch im Winter zahlreiche Optionen für aktive Erholung an der frischen Luft. Gut erreichbare Skigebiete und sanfte Winteraktivitäten locken zu einer sportlichen Winterauszeit. Mit den Schnuppertagen wird heuer wieder die Möglichkeit geboten, ausgewählte Wintersportarten unter professioneller Anleitung und mit Leihausrustung auszuprobieren.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner meint dazu: „Gerade im Winter ist Bewegung an der frischen Luft ein wertvoller Ausgleich für Körper, Geist und das persönliche Wohlbefinden. Niederösterreich bietet dafür ideale Voraussetzungen: von familienfreundlichen Skigebieten und gut erreichbaren Routen für Skitouren oder Schneeschuhwanderungen über winterliche Landschaften für entschleunigende Winterspaziergänge bis hin zum Eislaufangebot im nächstgelegenen Sportzentrum oder auf aktuell zugefrorenen Seen. Die kalte Jahreszeit in Niederösterreich ist inspirierend und erholsam zugleich und bietet viele Möglichkeiten für unvergessliche Erlebnisse – zum Wohle der eigenen Gesundheit und für die beste Zukunft unserer Kinder!“ Auch Michael Duscher, Geschäftsführer der Niederösterreich Werbung, sagt: „Niederösterreich ist das ganze Jahr über eine attraktive Destination für Aktivurlaub – auch für eine sportliche Winterauszeit gemeinsam mit Freundinnen und Freunden oder den Skiurlaub mit der ganzen Familie. Wer Skitourengehen, Schneeschuhwandern oder Langlaufen erstmals ausprobieren oder nach längerer Pause wieder einsteigen möchte, findet mit den ‚Schnuppertagen‘ einen idealen Rahmen: Unter professioneller Anleitung und mit passender Ausrüstung lassen sich diese Wintersportarten unkompliziert kennenlernen. Doch auch abseits von Pisten und Loipen zeigt sich der Winter in Niederösterreich besonders facettenreich, etwa beim Wandern durch die verschneite Landschaft.“

Mit den Schneefällen in den Weihnachtsferien herrschen nun großteils gute Wintersportbedingungen in Niederösterreich: Alle großen Skigebiete in Niederösterreich sind geöffnet, und auch einige kleinere (z. B. die Pisten der

Presseinformation

Arralifte in Harmanschlag oder das Familienskiland St. Corona am Wechsel) sind bereit für Gäste. Doch auch abseits der Pisten bieten sich jetzt ideale Gelegenheiten für sanfte Wintersportarten. Um Langlaufen, Schneeschuhwandern oder Skitourengehen einfach einmal auszuprobieren oder nach langer Zeit wieder in die Sportarten einzusteigen, empfiehlt sich ein (Neu-)Beginn mit professioneller Anleitung und Leihausrustung. In vielen teilnehmenden Wintersportregionen Niederösterreichs kann an mindestens zwei Aktionstagen – dem 10. Jänner und 14. Februar 2026 – in diese Sportarten hineingeschnuppert werden.

An den Aktionstagen (und zusätzlichen Terminen im Jänner und Februar) können Erwachsene – bei ausreichender Schneelage – in den teilnehmenden Skigebieten St. Aegyd und Mitterbach unter professioneller Anleitung das Skitourengehen ausprobieren. Im Preis von 85 Euro sind Ausrüstung sowie drei Stunden Gruppenunterricht inkludiert. Achtung: Vorkenntnisse im Skifahren oder Snowboarden sind notwendig! Wer dabei auf den Geschmack kommt, ist mit rund 100 Euro für eine Saisonkarte in den Skigebieten Annaberger Lifte (100 Euro), Mariazeller Bürgeralpe (100 Euro), Gemeindealpe Mitterbach (100 Euro), Erlebnisalm Mönichkirchen (99 Euro) und Ötscherlifte Lackenhof (105 Euro) gut dabei. Purer Naturgenuss und gleichmäßige Körperbelastung stehen bei den Langlauf-Schnuppertagen im Vordergrund. Hier werden Skatingkurse für alle mit Vorkenntnissen sowie Schnupperkurse zur klassischen Technik für Anfängerinnen und Anfänger sowie Kinder angeboten: nach aktuellem Stand am 10. Jänner in Bärnkopf, Griesbach, Karlstift, St. Aegyd und Puchenstuben, am 14. Februar in Bärnkopf, Klein Wetzles, Karlstift, St. Aegyd und Puchenstuben.

Zusätzlich zu den Aktionstagen sind in einigen Langlaufgebieten weitere Schnuppertermine im Jänner, Februar und März geplant. Leihausrustung und ein dreistündiger Kurs sind hier ebenfalls im Preis von 59 Euro inkludiert. Auch Schneeschuhwandern will gelernt sein: Die Möglichkeit, mit rutschfester Ausrüstung im eigenen Tempo die verschneite Landschaft zu erobern und mit herrlichem Panorama belohnt zu werden, findet immer mehr Anhängerinnen und Anhänger. Schnuppertage (inkl. Ausrüstung und Gruppenkurs um 45 Euro) werden nach aktuellem Plan am 10. Jänner und 14. Februar in Bärnkopf, St. Aegyd und auf der Rax veranstaltet.

Für Fans der „klassischen“ Wintersportarten punktet Niederösterreich durch seine leichte Erreichbarkeit, familienfreundliche Pisten und ein faires Preis-Leistungs-Verhältnis. Während die Allerkleinsten im Familienskiland der Wexl-Arena in St. Corona, in Mönichkirchen oder am Annaberg ihre ersten Schwünge ziehen, freuen sich Fortgeschrittene und Ältere über durchaus fordernde Pisten, Pipes und Boxes

Presseinformation

am Semmering Hirschenkogel, am Hochkar, in Lackenhof/Ötscher oder auf der Gemeindealpe Mitterbach.

Ein besonderes Erlebnis ist das „Guga hö“-Morgenskifahren im Mostviertel: Da ist man schon mit den ersten Sonnenstrahlen am Hang, genießt die unberührte Piste und danach einen zünftigen Hüttenbrunch, wenn sich der Hunger meldet.

In zahlreichen Skigebieten gibt es außerdem die Möglichkeit zum Nachtskifahren und sogar Nachttrodeln. Allen voran steht hier das umfangreiche Nachtpistenangebot am Semmering Hirschenkogel. Sechs Pisten werden zwischen 16 und 18 Uhr eigens frisch präpariert und bieten so das unvergessliche Erlebnis, Niederösterreichs herrliche Winterlandschaft auch bei Nacht zu entdecken. Auf Langläuferinnen und Langläufer warten bei der richtigen Witterung über 700 km Loipen in schönster Winterlandschaft – Panoramaloipen, gemütliche Runden undfordernde Loipen ebenso. Bequem mit dem Förderband hinauf geht es meist auf Niederösterreichs Rodelstrecken. Hinunter geht's mit Schlitten, Rodel oder Bob – ein Helm sollte auch hier immer mit dabei sein!

Wenn Frau Holle Pause macht, sind Wanderungen durch die winterruhige Natur eine Alternative – auch hier gibt es Panorama- und Rundwege für den Sonntagsspaziergang ebenso wie lange Touren durch Wald und Wiesen. Besondere Highlights sind – nicht nur für Kinder – Wanderungen mit „tierischer“ Begleitung. Esel, Pferde und Alpakas hautnah zu spüren, ist schon ein unvergessliches Erlebnis, und im Wald- und Weinviertel kann man sogar Touren mit Huskys buchen. Reicht die Zeit einmal nicht für einen Urlaub, soll es diesmal nur ein kurzer Sportausflug sein? Eislaufplätze gibt es vielerorts in Niederösterreich – Schuhe und Handschuhe anziehen, Helm aufsetzen und schon geht's los!

Nähere Informationen: NÖ-Werbung, Sophie Seeböck, BA, Pressesprecherin, Telefon 02742/9000 DW 19844, E-Mail presse@noe.co.at, www.niederoesterreich.at, www.niederoesterreich.at/winter und www.niederoesterreich.at/top-tipps-winter